

www.e-rara.ch

Bibel teütsch, das ist, Alle Bücher Alts und Nüws Testaments

Froschauer, Christoph

[Getruckt zuo Zürych], 1549

Zentralbibliothek Zürich

Shelf Mark: VIII bis 90

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-8194>

Die ander Epistel S. Johans.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Sie ander Epistel

Joh. 16. c die wir habend zu jm / + das / so wir
1. Jo. 3. c etwas bittend * nach seinem willen /
*** Mat. 5. c** so höret er uns. Vnd so wir wissend
 das er uns höret was wir bittend / so
 wissend wir das wir die bitt habend /
E die wir von jm gebetten habend. So
 jemandts sündt seinen brüder sündt
 ein sündt nit zum tod / der wir bittet /
 vnd jm geben das ewig läben / denen
 die da nit zum tod sündtend. Es ist ein
 + sündt zum tod / darfür sag ich nit
Mat. 12. c das jemandts bittet * aller vnbill ist
Joan. 8. b sündt. Vnd es ist etliche sündt mit
 + **1. Jo. 3. a** zum tod.

+ 1. Jo. 3. b Wir wissend / + vnd wär vñ Gote
 geboren ist / sündt nit / sunder der vñ
 Gott geboren ist / b. haltet jm / vnd der
 böß wirdt jm nit angrennen. Wir
 wissend das wir von Gott sind / vñ
 die ganz wält ligt im äbel. Wir
 wissend aber das der sun Gottes
 kommen ist / + vnd hat vñs einen sin
 geben / das wir erkennen den waars
 hafftigen / vnd wir sind in dem waars
 hafftigen / in seinem sun Jesu Chris
 to. Diser ist der warhaftig Gott / vñ
 das ewig läben. Kinder hütend sich
 vor den gözen / Amen.

Lu. 24. d

Die ander Epi stel S. Johans.

Das erst Cap.

A Er Elter. Der
 außervolten frauw /
 vnd iren kindern / die
 ich lieb hab in der war
 heit: vñ nit allein ich /
 sunder auch alle die die warheit er
 kennen habend / vñ der warheit wil
 len die in vns bleybt / vnd bey vñs
 seyn wirdt in ewigkeit.

Gnad / barmhertzigkeit / frid vñ
 Gott dem vatter / vnd von dem Her
 ren Jesu Christo / dñ sun des vatters
 in der warheit vñ in der liebe.

Ich bin seer erfreuwt das ich sun
 den hab vñder deinen kindern die in
 der warheit wandlend / wie dann wir

ein gebott + vom vatter empfangen **Mat. 17. a**
 habend. Vñ nun bitt ich dich / frauw
 (nit als ein + neuw gebott schreiben **1. Jo. 2. a**
 ich dir / sunder das wir gehebt habend
 von anfang) das wir vñs vñder ein
 anderen liebend: vñ das ist die liebe /
 das wir wandlend nach seinem ge
 bott. Das ist das gebott / wie jr ges
 hört habend von anfang / vñ das wir
 darinnen wandlend. + Dann vil vers
1. Jo. 2. e
 färer sind in die wält kommen / die 4 a
 nit bekennend Jesum Christum / das
 er in das fleisch kommen ist: diser ist
 der verführer vñ d. Widerchafft. S
 hend etlich sñr / das jr nit verleitend
 was jr gewischt habend / sunder vol
 len lon empfangend. Wår übertritt
 vñd bleybt nit in der leer Christi / der
 hat keinen Gott: wår in der leer Chri
 sti ist / der hat beyde den vatter vñd
 den sun.

+ So jemandts zu etlich kumpet / vñ **2. Thes. 3. b**
 bringet dise leer nit / den nemmend nit
 zu hauß / vñd grüssend jm auch nit:
 dann wår in grüßet / der hat gemein
 schafft mit seinen bösen werck. Ich
 hette etlich vil geschreyben / aber ich
 wolte nit durch zadel vñd dinnten /
 sunder ich hoff zu etlich zukommen /
 vñd mündtlich mit etlich zereden / +
 auff das etwere fröud vollkommen **Joan. 16. e**
 sey. Es grüssend dich die kinder dei **1. Jo. 1. a**
 ner Schwester der außervolten. Amē.

Die dritt Epi stel Joannis.

A Er Elter. Gaiō
 dem leben / den ich
 lieb hab in der war
 heit. Mein lieber / ich
 wünsch in allen stua
 cken das es dir wol gange / vñd ges
 und sehest / wie es dann deiner seel
 wol gat. Ich bin aber seer erfreuwt
 do die brüder kamend / vñd zeitigend
 vñn deiner warheit / wie dann du
 wandlest in der warheit. Ich hab kein
 größere fröud dann die / das ich höe
 meine kinder in der warheit wandlē.
 Mein

